

## **INHALT**

3	EDITORIAL	10 KIRCHENWAHLEN
4	KINDERKIRCHE	GOTTESDIENSTE
5	MITTAGSTISCH 1 X IM MONAT	14 MUSIK
6	JUGENDWERK	SALZ + LICHT
8	<b>UNSERE GEBÄUDE</b> AKTUELLES	16 BETEN
9	FINANZBEDARFE	FREIZEIT REIMLINGEN



# LIEBE GEMEINDEFREUNDE!

Schlimm: wenn hungrige Menschen vergeblich warten. Weil Kriegskonflikte entbrannt sind. Und Schiffe mit lebenswichtigem Getreide an ihrer Ausfahrt gehindert werden.

Daran hängen wir: dass See-Transporter heil über Ozeane kommen. Und dass die notwendige Fracht zu unseren Ufern, auf unsere Märkte, in unsere Häuser gelangt.

Was brachten im 17. Jahrhundert die Schiffe der berühmten (ja, ich weiß: auch berüchtigten) "Niederländischen Ostindien-Kompanie" für Gewürz-Schätze!

Heute heißen die unverzichtbaren Güter von fernher: Bananen, Avocados, Mangos, Papayas, Eisenerz, Elektronik, Erdöl, Gas, Getreide, Kohle, Maschinen und Textilien ...

Beim Singen im Konfirmandenunterricht in den 1980ern wünschte ein Junge sich: "Ein Schiff wird kommen". Tatsächlich meinte er nicht Lale Andersens Schlager.

Sondern Daniel Sudermanns Adventslied: "Es kommt ein Schiff, geladen bis an sein' höchsten Bord, trägt Gottes Sohn voll Gnaden, des Vaters ewigs Wort."

Jawohl, das ist ein begehrenswertes Lied! Der Texter mochte das nautische Bild und wagte den Vergleich: Auch Jesus ist zu uns Menschen transportiert worden.

Seine schwangere Mutter Maria war wie ein Kaufmannsschiff, sensibler gesagt: wie ein zartes Boot, das die "überseeische" Gottesgabe aus der Ewigkeit zur Welt brachte.

Jesus hier! Ohne Deal! Gott verkauft ihn nicht. Ohne Geldzahlung und ohne jegliche Vorleistung dürfen wir ihn, seine Liebe, den Heiligen Geist in Empfang nehmen.

Die kostbare Gabe ist kostenlos. Aber wir werden sie quittieren mit teurer Hingabe: "Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm alles hin …"

Dass wir uns trauen, dankbar uns Jesus, Gott anzuvertrauen – und dadurch gesegnet werden und ein Segen sein werden, wünscht uns zur Fest-Zeit und zum neuen Jahr

Ihr Pfarrer





## "PAPA, DA MÖCHTE ICH NOCHMAL HIN!"

SONNTAGS: KINDERKIRCHE IN DER LUHO

## Kinderkirche - das sind: Zwergenkirche, Kindergartenkirche, und ältere Jungs und Mädels in verschiedenen Altersgruppen – und Jesus! Da ist bestimmt auch für Dich etwas dabei! Wir genießen die gemeinsame Zeit herzliche Einladung! Die Zeit bis Weihnachten beschäftigen wir uns mit Abraham und erfahren, ob er uns auch heute noch ein Vorbild sein kann.

Jede Altersgruppe wird von einem Mitarbeiter geleitet, damit persönliche Begegnung stattfinden und die Geschichte altersgemäß erzählt werden kann. Es ist aber auch Zeit für Gespräche und Gebete.

Und was geschieht unten bei der Übertragung bei unseren Allerkleinsten?

"Schau mal, Papa, da ist ein Kinderrestaurant! An kleinen Tischen servieren kleine Kinder kinderfreundliches Essen. Wirklich nett hier unten! Nun gehen sie hin und her und transportieren Wasser. Plötzlich wird das Wasser rot und mit Genuss von den kleinen Kellnern getrunken! Ich bin verwirrt, aber die Kinder strahlen eine große Begeisterung aus. Papa, da möchte ich nochmal hin!

Am nächsten Sonntag bin ich kurz enttäuscht, heute gibt es kein Kinderrestaurant. Dafür wird Hamam gemacht! Dieselben Kinder waschen mit Schalen, Handtüchern, Seifen und Öl ihren Eltern die Füße. Möchtest du mitmachen? fragt Mama. Oh, wie gerne würde ich! Aber ich traue mich noch nicht. Vielleicht das nächste Mal ...

Heute traue ich mich, wir werden mit einer Sonnenblume begrüßt, dann wird es dunkel. Wir hören, dass Gott - wie wir - das Dunkle nicht mag. Gott spricht: es werde Licht! Eine Taschenlampe erhellt den Raum. Es macht Spaß, mit den Kindern zu erkunden, wie Gott für uns den Himmel gemacht hat. Er ist sehr gut geworden!"

Die Zwergenkirche (für 2-3Jährige) findet im UG Gemeindehaus (mit Übertragung aus der Kirche) statt - derzeit parallel zum Neuen Zweiten oder Familien-Gottesdienst UND an allen anderen Sonntagen parallel zum Ersten Gottesdienst. Zudem würden wir uns freuen, wenn Du Dir vorstellen kannst, in der Zwergenkirche mitzuarbeiten.

Für das Kinderkirche-Team:

Juliana Boecker

## MITEINANDER SCHMECKT ES BESSER

## EINLADUNG ZUM MONATLICHEN MITTAGSTISCH

Heino Höhle, Sabine Hoene

Leute, die die Gemeinde schon kennen und solche, die das Kennenlernen erst noch vor sich haben: Alle sind Gemeinschaft zu erleben bei einem leckeren Mittagessen! Wir bitten jeweils um Voranmeldung bis zum Sonntag vorher.



## GEMEINSAMES MITTAGESSEN

im Gemeindehaus, Dobelstr. 10 13 Uhr an folgenden Freitagen: 12.09. | 17.10. | 21.11. 23.01. | 13.02. | 13.03.

Foto: privat

## ANMELDUNG

bis Sonntag vorher über das Gemeindebüro oder ausgelegte Liste in der Kirche. Kostenbeitrag: Wer kann 5€

Gemeindebüro: buero@luho.de | 0711 246 705 Verantwortlich: Sabine Hoene | Heino Höhle





## **MIT JESUS CHRISTUS:**

## JUGENDWERK MUTTG VORAN!

#### DANK

Wir danken allen, die das Jugendwerk (=JW) der Ludwig-Hofacker-Gemeinde im Gebet und finanziell unterstützen. Durch diese treue Begleitung konnten viele Kinder und Jugendliche an Freizeiten teilnehmen, unsere Gruppen regelmäßig stattfinden und junge Menschen die frohe Botschaft von Jesus Christus hören.

## WACHSENDE MITARBEIT UND GELEBTE JÜNGERSCHAFT

Beschenkt sehen wir die Entwicklung unseres Mitarbeiterteams. In den letzten Jahren ist es stark gewachsen. Besonders unser Mitarbeiterkreis (MAK), den wir vor zwei Jahren als Jüngerschaftskurs begonnen haben, ist für uns ein wichtiger Bestandteil geworden. Alle vier bis sechs Wochen treffen wir einander, um Jüngerschaft zu vertiefen, die Beziehung zu Gott zu stärken, die Persönlichkeitsentwicklung der Mitarbeitenden zu fördern und sie praktisch für ihre Aufgaben auszurüsten. Ob in der Jungschar, im Waldheim, auf Freizeiten, im Jugendbibelkreis oder bei Kids-

days - überall dienen sie mit Hingabe, und wir sind dankbar, wie Gott sie gebraucht.

### ORIENTIERUNG IN BEWEGTER ZEIT

Wir erleben, dass die Rahmenbedingungen für Jugendarbeit sich verändern. Junge Menschen stehen heute vor großen Herausforderungen und stellen tiefgehende Fragen: nach Sinn, Frieden, Zukunft und Glauben. Gerade hier erweist sich das Evangelium als unerschütterlicher Trost. Wir warten nicht in Resignation, sondern in Hoffnung. Nicht die "letzte Generation" bestimmt unser Denken, sondern die Gewissheit einer "ewigen Generation" in Jesus Christus. Diese Perspektive schenkt Freude, Freiheit, Zuversicht und bildet den Grundstein für eine gesunde Persönlichkeit.

## WACHSTUM UND GEISTLICHE

Gott wirkt: Im "JuBi" treffen sich Woche für Woche 60 bis 80 Jugendliche! Gemeinsam entdecken wir Gottes Wort in seiner ganzen Breite. Unser Ziel: Alle jungen Menschen sollen innerhalb von vier Jahren einmal durch die ganze Bibel geführt werden. Wer also mit 14 Jahren beginnt, erlebt bis zum 18. Geburtstag die Bibel als Ganzes und kann dann mit starkem Fundament in die Mitarbeit starten.

Ein besonderes Highlight war auch in diesem Sommer unsere Freizeit in Polen ("Jula") mit 40 Jugendlichen. Dort durften wir erleben, wie Gemeinschaft, Spaß, Tiefgang und Glaube zusammenkommen und wie Gottes Wort in jungen Herzen lebendig wird. Solche Erlebnisse prägen die Gemeinschaft auch in Stuttgart nachhaltig und bleiben unvergessen.

### LEITUNG UND GEMEINSAME VERANTWORTUNG

Dankbar sind wir außerdem für unseren Leitungskreis, in dem die Bereiche Kinder- und Jugendarbeit eigenständig verantwortet werden. Das JW blickt auf über 40 Jahre Segensgeschichte zurück. Ein eigenständiges Werk, das im Auftrag der Gemeinde arbeitet. Diese Eigenständigkeit hat unser Profil geschärft und bewahrt. Zugleich wollen wir kein Eigenleben führen, sondern in Einheit mit der Gemeinde unterwegs sein, in Christus verbunden.

## AUF DEM WEG IN DIE ZUKUNFT

Wir stehen vor neuen Herausforderungen. Durch veränderte rechtliche Rahmenbedingungen ist es notwendig geworden, unsere Satzung zu überarbeiten. In enger Zusammenarbeit mit dem Kirchengemeinderat arbeiten wir derzeit an einer neuen Struktur, die das JW zukunftsfest macht. Dabei gilt es zu klären, ob das JW die freiere Vereinsform oder die weniger freie Form eines Orts-JW annimmt. Nach intensiven Gesprächen sind wir überzeugt, dass es gut und weise ist, die Eigenständigkeit zu bewahren - bei bleibender enger Verbundenheit mit der Gemeinde. Für diesen Prozess bitten wir um Ihr Gebet. Wir brauchen Weisheit, Weitsicht und Gottes Leitung, damit das JW auch künftig treu seinen Auftrag erfüllen kann. Wir wollen auch weiterhin die Entwicklungen transparent vorstellen.

## VERTRAUEN AUF DEN, DER TRÄGT

In allem, was vor uns liegt, wissen wir: Jesus Christus ist derselbe, gestern, heute und in Ewigkeit. Er trägt das JW. Er ruft junge Menschen in seine Nachfolge.

Wir vertrauen, dass er auch in Zukunft gute Werke bereitet hat, in denen wir wandeln dürfen (Epheser 2,10). Also wollen wir mutig vorangehen - im Vertrauen, dass Gott selbst der Baumeister und Vollender seines Werkes ist.

Es grüßen:

die JW-Leitung Ruben Steeb, Stefan Butterstein und Lukas Eißler – sowie der JW-Leitungskreis: Jessica Schmidt (Kids), Josua Bugelnig (Kids), Ben Haase (Jugend), Samuel Buschhaus (Jugend) und Lisa Tomsky (Finanzen).



Ruben Steeb



Stefan

Butterstein

Lukas Eißler

Fotos: privat



## **IN NEUEM GLANZ**

#### **AKTUELLES AUS DEM BAUAUSSCHUSS**

## LIEBE LESER,

wir wollen Ihnen hier einen kurzen Einblick geben in die Themen, die uns als Bau-Ausschuss bewegen.

Seit August mussten alle, wie in alten Tagen, das Treppenhaus benutzen, um in die oberen Etagen des Gemeindehauses zu gelangen, da der Aufzug stand und ohne ein neues Steuergerät nicht mehr fahren wollte. Das Ersatzgerät war nur mit erheblichem Umbau einsetzbar. Mittlerweile konnte der Aufzug repariert werden. Wir warten noch auf die baldige Zulassung durch den TÜV. Das Problem hat uns eine lange aufzuglose Zeit beschert, und die Lösung des Problems hat uns mit erheblichen Kosten beschwert.

Ebenso müssen im Dobelgarten an der Grenze zum unteren Nachbargrundstück eine Mauer und ein Zaun gerichtet bzw. ersetzt werden.

In der Gemeindehausküche konnten wir unsere Haubenspülmaschine noch vor den Waldheimwochen reparieren lassen sowie einen neuen Konvektomat anschaffen – und beide erfolgreich in Betrieb nehmen.

Nach dem Waldheim kam der Maler und hat innerhalb einer Woche nach über 10 Jahren unser Gemeindehaus innen in neuen Glanz versetzt. Ansonsten sind wir daran, die defekten Notausgangsleuchten wieder auf Vordermann zu bringen - und endlich ein Wegweiser-Schild (siehe Foto) unterhalb der Kirche anzubringen.

Wir bedanken uns herzlich, dass Sie die genannten und andere Arbeiten durch Ihre Mithilfe, Gebete und nicht zuletzt durch Ihre Spenden ermöglichen. Wie groß und gütig ist unser Gott, dass dies alles geschehen darf. Wir wünschen Ihnen eine gesegnete und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

Ihr Team vom Bau-Ausschuss: KGR Klaus Daniels, KGR Dietmar Hoene, Pfarrer Ulrich Scheffbuch, Kirchenpflegerin Heike Schmidt – und Ausschuss-Leiter Christoph Haase

## ÜBER GELD SPRICHT MAN - DOCH!

## GEGENWÄRTIGE FINANZBEDARFE IN DER GEMEINDE

## LIEBE GEMEINDEGLIEDER,

wir freuen uns und sind sehr dankbar, dass wir so viele treue Unterstützer unserer Arbeit hier in der Ludwig-Hofacker-Gemeinde haben.

Das, was Klaus Daniels für den Bauausschuss geschrieben hat, unterstreiche – und ergänze ich gern:

Ja, wir können berichten, dass durch Ihre Hilfe Folgendes verwirklicht worden ist:

- die Sanierung des WC-Gebäudes und Arbeiten an der Turnhalle im Dobelgarten,
- (mit großer Unterstützung auch des Waldheims) der Kauf des neuen Konvektomats und einige große Wartungen und Reparaturen der Küchengeräte in der Gemeindehausküche,
- der Kauf eines neuen Beamers und weiterer neuer Technik im Gemeindehaus,
- die Malerarbeiten im Gemeindehaus.

**Spenden QR-Code:** (Direkt aus der Banking-App scannen.)



Außerdem haben Ihre Spenden die zugesagte Unterstützung der auch von unserer Gemeinde ausgesandten Missionare gesichert sowie die notwendigen fünf Mehrstunden pro Woche für die Gemeindesekretariatsstelle ermöglicht.

Leider haben wir bis jetzt (Stand Oktober 25) noch keine/n Nachfolger/in für unsere Jugendreferenten-Stelle gefunden. Alles, was Sie hier geben und gegeben haben, liegt in einer zweckgebundenen Rücklage für diese Arbeit bereit. Wir beten und hoffen, dass die Stelle bald wieder besetzt werden kann.

Herzlichen Dank, wenn Sie uns weiterhin mit Ihren Gaben, ob praktisch oder finanziell, unterstützen. Wir brauchen Ihre Hilfe. Auch im Blick auf die Aufzugsreparatur im Gemeindehaus und die reparaturbedürftigen Stützmauern im Dobelgarten. Und angesichts der weiter steigenden Personalausgaben – und Energiekosten! Im Blick auf die Energiekosten denken wir derzeit darüber nach, ob wir eine Photovoltaikanlage auf dem Gemeindehausdach installieren können und sollen.

Nochmals ein herzliches Dankeschön und Gottes reichen Segen!



Ihre Heike Schmidt, Kirchenpflegerin

## **KIRCHENWAHLEN**

## DAS BRAUCHT DEINE STIMME

## SYNODAL- UND KIRCHENGEMEINDERATSWAHL AM 30. NOVEMBER 2025



Evangelische Landeskirche in Württemberg

Für NEUN zur Verfügung stehende Sitze im Ludwig-Hofacker- (=LuHo-) Kirchengemeinderat (=KGR) werden folgende ELF Kandidaten sich zur Wahl stellen:



#### **BIRGIT BINANZER**

#### Leitende Anästhesiefachkrankenschwester:

"Mein Anliegen: dass alle am Gemeindeleben teilnehmen können. Helfen und füreinander da sein, sind für mich wichtig im Zusammensein mit unserem lebendigen Gott."



"Ich kandidiere erneut: für eine lebendige und missionarische LuHo, in der Christus im Mittelpunkt steht und junge Erwachsene und Glaubensferne willkommen sind."





#### **KLAUS DANIELS**

## Versicherungsmakler i. R.:

"Ich möchte mich für das geistliche Wachstum, den Erhalt und die Selbstständigkeit unserer Gemeinde innerhalb der Landeskirche quer durch alle Altersstufen einsetzen."



Diplom-Ingenieur:

"Gottes Wort hören, ermutigen Jesus zu folgen, gemeinsam Glauben leben – über Generationen verbunden. Dafür möchte ich mich gerne in unserer Gemeinde einbringen."





#### **BERNHARD KRINN**

#### Rechtsanwalt:

"Wir wollen weiterhin Gottes Wort ins Zentrum der Gemeindearbeit stellen und dabei offen und einladend sein. Dafür möchte ich mich im KGR zukünftig einsetzen."



#### **KATJA MANZ**

Stationsleitung (in EZ) Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin / Systemische Beraterin:

"Meine Anliegen: generationenübergreifend Glauben leben, in Jesus wachsen, einander dienen, Gemeinschaft gestalten – zukunftsfähige Gemeinde als Ort der Heimat."

### **MARTIN REBAFKA**

Vertriebsabteilungsleiter:

"Ich diene Jesus und der LuHo mit Vertrauen, damit unsere Gemeinde auf alten und neuen Wegen geistlich wächst und Generationen verbindet – Jeremia 29,11."



# In "Id

#### **ANDREAS REPPICH**

Ingenieur:

"Ich werde dazu beitragen, dass die Frohe Botschaft von Jesus Christus in unserer Gemeinde, unserer Umgebung und über unsere Missionare weiterhin verkündigt wird."



Software-Ingenieur:

"Zentriert auf Jesus: Generationen verbinden, junge Menschen prägen, Glauben einladend verkündigen, Einheit in Christus, gegründet im Wort, getragen durch Gebet."





**RUBEN STEEB** 

Full-Stack-Web-Entwickler:

"Ich möchte im KGR mitwirken, um in unserer heutigen Zeit die lebendige Hoffnung durch Jesus Christus, der gekreuzigt und auferstanden ist, weiterzugeben."



"Ich möchte LuHo mitgestalten – eine lebendige Gemeinde, in der Kinder- und Jugendarbeit aufblüht, junge Menschen Heimat finden und Jesus Christus im Zentrum steht."



# **GOTTESDIENSTE** UND SIE KAMEN EILEND.

IN DER ADVENTS-, WEIHNACHTS-**UND JAHRESWECHSELZEIT** 

## **ADVENT**

29.11.		Samstag vor dem 1. Advent, 17.00 Uhr: "Advents-Worship" in der Kirche mit der Band um Dietmar Hoene. Anschließend Begegnung im Hof zwischen Buden bei Punsch und Gebäck.
30.11.	1. Advent	9.30 Uhr und 11.15 Uhr (neuer 2. Gottesdienst).
		Taufen. Predigt: Pfarrer Ulrich Scheffbuch.
07.12.	2. Advent	9.30 Uhr (mit Posaunenchor) und 11.15 Uhr (neuer 2. Got tesdienst). Predigt: Pfarrer Ulrich Scheffbuch. Ab 10.30 Uhr: Kurrende-Spiel des Posaunenchors im Pfarrbezirk – Mitgehen und Mitsingen erwünscht!
14.12.	3. Advent	9.30 Uhr (mit Kirchenchor) und 11.15 Uhr (neuer 2. Gottes dienst). Predigt: Anatoli Uschomirski, Evangeliumsdienst für Israel.
21.12.	4. Advent	Nur 10.00 Uhr. Predigt: Pfarrer Ulrich Scheffbuch. Mit Verabschiedung des bisherigen Kirchengemeinderats (KGR) und Einsetzung des neuen KGR.

## WEIHNACHTEN

24.12. Heiliger Abend Mit Pfarrer Ulrich Scheffbuch.

15.00 Uhr: Christnachmittag-Familiengottesdienst

mit Kinder-Musical-Aufführung.

17.00 Uhr: Christabend-Gottesdienst. Der Posaunen-

chor wirkt mit.

Offene LuHo-Feier um 18.15 Uhr im Gemeindehaus.

Anmeldung im Gemeindebüro bis 15.12.25

22.00 Uhr: Christnacht-Gottesdienst

25.12. Christfest Nur 10.00 Uhr.

Mit Pfarrer Ulrich Scheffbuch.

26.12. 2. Christtag Nur 10.00 Uhr.

> "Lessons and Carols". Lesungen aus der Bibel und englischsprachige Weihnachtslieder, mit deutscher Übersetzung. Pfarrer Ulrich Scheffbuch und Team.

## **ALTJAHRSENDE / NEUJAHRSBEGINN**

28.12. Nur 10.00 Uhr. Mit Prädikant Michael Fritz.

31.12. Altjahrsabend/ 17.00 Uhr.

> Silvester Abendmahl. Mit Band um Dietmar Hoene.

> > Mit Pfarrer Ulrich Scheffbuch.

01.01. Neujahr Nur 10.00 Uhr.

Mit Pfarrer i. R. Michael Frey.

04.01. Nur 10.00 Uhr.

Mit Dekan i. R. Rainer Kiess.

06.01. Epiphanias/ Nur 10.00 Uhr.

11.01.

Erscheinungsfest Mit Pfarrer i. R. Hajo Baumann. 9.30 Uhr und 11.00 Uhr.

Mit Pfarrer Ulrich Scheffbuch.

## DAS IST DER LUHO POP'N'GOSPEL

## SINGEN UND AUF TOURNEE GEHEN DURCHS LÄNDLE

Unser Projekt hat auch 2025 wieder im Oktober begonnen mit den Abendproben, mittwochs, 19.30 Uhr-21.00 Uhr, im Gemeindehaus, Dobelstraße 10. Alle sind herzlich eingeladen, mitzusingen. Unser Repertoire: aktuelle deutsche und englische Lieder aus dem Lobpreis-/Worship-/Pop-Genre. Für Januar haben wir eine Chorfreizeit geplant, bei der wir die Lieder nochmals

» PROBEN

intensiv für unsere

Konzerttournee vor-

» CHORFREIZEIT

» KONZERTE

» NOCH FRAGEN?

bereiten und als Gruppe zusammenwachsen. Wir freuen uns auf diese schöne und intensive Zeit, in der wir Gott als Tröster, Versorger, Beschützer, Ermutiger und Begleiter erleben dürfen. Nicht nur die Hörer, sondern auch uns Singende erreichen die Liedtexte in besonderer Weise. Wir sind gespannt, wie Gott in diesem Jahr wirken wird.

Sara Moser

## SING MIT UNS!

Du hast Freude am Singen und bist mindestens 13 Jahre alt? Dann sei dabei!

Mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr Gemeindehaus, Dobelstraße 10, Stuttgart

16.-18. Januar 2026

Februar & März 2026

Melde Dich gerne bei Sara Moser 0178 2133708 | sara@mosers.de

### Herzliche Einladung zum Musikmachen auch in diesen Gemeinde-Chören:

Posaunenchor (montags, 19.00 Uhr–21.00 Uhr, Leitung: Gerhard Müller und Maximilian Schäfer), Kirchenchor (dienstags, 20.00 Uhr–21.15 Uhr, Leitung: Renate Kübler), Kinderchor (freitags, 18.00 Uhr–18.30 Uhr Leitung: Julia Hannemann) – jeweils im Gemeindehaus, Dobelstraße 10.

#### **Und bitte auch schon diesen Musik-Termin notieren:**

Ein Abend mit Lutz & Lutz: klassische Meisterwerke mit Tiefe im Dialog mit humorvollen Einlagen. Am Flügel: Martin und Nico Lutz. Samstag, 24.01.2026, 19.30 Uhr, im Gemeindehaus, Dobelstraße 10.

## IHR SEID DAS SALZ DER ERDE, IHR SEID DAS LICHT DER WELT

DIAKONIE UND MISSION HAUTNAH

18.01.-07.03. 2026

## **Vesperkirche in der Leonhardskirche**

Gabriele Ehrmann aus dem Diakoniepfarramt schreibt: "schon ist es wieder an der Zeit, auf die Vesperkirche Stuttgart 2026 hinzuweisen. Es ist die 32. Vesperkirche, und das Motto dieser Vesperkirche lautet: Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu. (Offenbarung 21,5) Wir hoffen und vertrauen darauf, dass auch nach 31 Jahren Vieles neu werden kann. Dass Gott das Neuwerden unterstützt und ermöglicht. Dass wir uns nicht in alten Bezügen abmühen müssen, sondern gestärkt und gesegnet neu beginnen können. Die Vesperkirche wird am 18.01. anfangen mit dem Eröffnungsgottesdienst um 10 Uhr und bis zum 07.03.2026 täglich von 9 bis 15 Uhr geöffnet sein. Es gibt wieder ein Kulturprogramm, Ärzte werden dabei sein, Fußpflege und Frisöre ebenso, die Straßenuni, Seelsorge und Gesprächsmöglichkeiten wird es geben. Getränke und ein gutes Mittagessen, dazu Vesperbrote und

manch anderes. Jeden Sonntag feiern wir Gottesdienst um 10 Uhr für Leib und Seele. um die Mittagszeit wird es einen Impuls geben und einmal die Woche eine Andacht. Wir laden alle herzlich ein, die kommen möchten, die Türen sind weit geöffnet. Wertschätzung sollen alle Gäste und Mitarbeitende in der Leonhardskirche erfahren, ob sie nur auf einen Kaffee hereinschauen oder mit uns den Tag verbringen ... Wir freuen uns über jede Unterstützung der Arbeit, sei es durch Geld-, Zeit- oder Sachspenden oder im Gebet. Herzlichen Dank dafür. Die Vesperkirche finanziert sich über Spenden. Die gesamten Kosten belaufen sich für eine Saison auf ca. 500.000 Euro." Spendenkonto der Vesperkirche: BW Bank Stuttgart, IBAN: DE05 6005 0101 0002 4648 33. Kommen Sie vorbei, wenn es wieder heißt, die Vesperkirche Stuttgart ist geöffnet." (Tel: 0711 24 67 05).

## Jugendmissionskonferenz der Christusbewegung Lebendige Gemeinde



11.01.2026

SEI DABEI!



## "BETET, UND IHR SOLLT ES NICHT VERGEBLICH TUN."

VOM BETEN
"ALLIANZ"-GEBETSABENDE – GEBETSKREISE IN DER GEMEINDE

## **4-FACH BETEN**

"Das Gebet ist ein Reden des Herzens mit Gott in Bitte und Fürbitte, Dank und Anbetung." (Martin Luther und Johannes Brenz)

In einem neutestamentlichen Brief wird aufgefordert, "dass man vor allen Dingen tue Bitte, Gebet, Fürbitte und Danksagung für alle Menschen ... Dies ist gut und wohlgefällig vor Gott, unserm Heiland, welcher will, dass alle Menschen ... zur Erkenntnis der Wahrheit kommen." (1. Timotheus 2,1ff.)

# **BETEN - UNTER DEN TOP 4 DER GEMEINDE**

Woran erkennt man die Gemeinde von Christen? So gestalten sie ihren Alltag: Sie nehmen die Lehre der bevollmächtigten Jesusbotschafter als Maßstab für ihr Leben. Sie teilen ihr Leben miteinander, brechen feierlich das Brot und widmen sich dem Gebet. (nach Apostelgeschichte 2,43)

Die vier elementaren Wesensmerkmale kirchlicher Gemeinschaft sind also:

- das Hören und Auslegen der Worte der Rihel
- 2. gemeinsames Leben im Alltag, inklusive gegenseitige Fürsorge,
- 3. Brotbrechen, also gemeinsam essen und das Abendmahl feiern.
- 4. gemeinsam beten, mit Jesus und dem Himmlischen Vater sprechen.

## IN GEMEINSCHAFT BETEN

Jesus sagt: "Wo auch immer zwei oder drei in meinem Namen zusammenstehen, dort bin ich selbst in ihrer Mitte gegenwärtig." (Matthäus 18,20)

Und er sagt: "Wenn ihr betet, sollt ihr nicht wie die frommen Schauspieler sein! ... Wenn ihr betet, leiert nicht leere Worte herunter und macht nicht viele Worte ... Denn euer Vater weiß, welche Bedürfnisse ihr habt, lange bevor ihr überhaupt angefangen habt zu beten. Das soll euer Gebet sein: Unser Vater im Himmel ... Wenn ihr anderen Menschen all das vergebt, wo sie an euch schuldig geworden sind, dann wird auch euer Vater, der im Himmel über allem thront, euch vergeben ..." (Matthäus 6, 5ff)

## ZITATE ÜBER DAS BETEN

"Fürbitten heißt: jemandem einen Engel senden." (Martin Luther)

"'Dein Wille geschehe!' ist nicht ein Ausdruck des Verzichts, sondern der Entschlossenheit. Er ist aktiv, nicht passiv." "Beten heißt: auf Wegweisung und Instruktionen hören, mit einem Herzen, das ihm zugewandt ist; es ist ein Gespräch zwischen Vater und Kind." "Das Gebet sollte unser Steuerrad und nicht unser Ersatzrad sein." "Das Größte, was ein Mensch für einen anderen tun kann, ist, dass er für ihn betet." (alle: Corrie ten Boom)

"Wie man beten soll, das steht in der Bibel; und was man beten soll, das steht in der Zeitung." (Karl Barth)

"Das Gebet ist der himmlische Hafen, in dem wir uns vor den Stürmen des Lebens bergen." (Charles H. Spurgeon)

"Das Gebet ist der Atem, das Zeichen, dass wir wirklich leben." (Oswald Chambers)

"Wenn ihr so viel Arbeit habt, dass ihr nicht mehr beten könnt, dann seid versichert, dass ihr mehr Geschäfte habt, als Gott für euch gut findet." (nach Dwight L. Moody)

## ALLIANZGEBETS-ABENDE IN DER GE-MEINDE ZUM THEMA - GOTT IST TREU!



Herzliche Einladung zu Allianz-Gebetsabenden in der Ludwig-Hofacker-Gemeinde, am Dienstag, 13.01., Mittwoch, 14.01., Donnerstag, 15.01.2026, jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus, eine knappe Stunde lang. Außerdem: Freitag, 16.01., 18.30 - 19.30 Uhr, gestaltet von der LuHo-Jugend.

# GEBETSKREISE IN DER GEMEINDE

Wir freuen uns auf die Teilnahme von vielen bei den wöchentlichen Gebetstreffen

- sonntags um 9.00 Uhr,
- dienstags um 18.30 Uhr und
- mittwochs um 20 Uhr,

jeweils im Raum der Stille im Gemeindehaus.

## KURZURLAUB IN DEN FASCHINGSFERIEN

## GEMEINDEFREIZEIT IN REIMLINGEN 14.02 - 17.02.2026

Auch im kommenden Jahr 2026 laden wir über die Faschingstage zu unserer Gemeindefreizeit in Reimlingen vor den Toren Nördlingens ein. Alle – unabhängig vom Alter – sind willkommen: Ehepaare, Familien und Alleinstehende!

Für unser leibliches Wohl wird im Tagungshaus Reimlingen bestens gesorgt sein. Wir werden untergebracht sein in Einzel-, Doppel-, und Familienzimmern. Hunde sind willkommen.

Wir freuen uns auf ein vielseitiges Angebot, sowohl innerhalb als auch außerhalb unserer Unterkunft:

- Das Nördlinger Ries lädt zu Wanderungen, geologischen Exkursionen und Besichtigungen von Naturerlebnissen ein.
- In und um Nördlingen warten kulturelle Sehenswürdigkeiten auf uns, die wir, wie schon in den vergangenen Jahren, mit sachkundiger Führung besichtigen wollen.
- Bei all unseren Unternehmungen besteht vor allem die Möglichkeit des persönlichen Austausches, durch den wir einander neu oder besser kennenlernen können.
   Gut, wenn alle zusammen sein werden: Gemeindemitglieder und auch Personen, die unsere Kirchengemeinde noch nicht kennen.
- Wir wollen auch wieder gemeinsam musizieren und sind gespannt auf die Instrumental- und Gesangsbeiträge bei unserem miteinander gestalteten Abschlusskonzert in der barocken Hauskapelle.
- Der gemeinschaftliche Austausch ist uns auch bei unseren Bibelzeiten wichtig. Wir sind gespannt auf die gemeinsamen Entdeckungen, die wir dann in unseren Alltag zurück nach Stuttgart oder anderswohin mitnehmen werden.

Es freuen sich auf Ihre Anmeldung und Ihre Teilnahme

Martina und Dr. Paul Martin Schäfer, Erdmuthe und Bernhard Krinn und Pfarrer Ulrich Scheffbuch.

Fotos: privat



## **IMPRESSUM**



#### **IMPRESSUM**

## Evangelische Ludwig-Hofacker-Kirchengemeinde

Die Evangelische Ludwig-Hofacker-Kirchengemeinde Stuttgart ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Gesamtverantwortung (vertretungsberechtigt im Sinne des Digitale-Dienste-Gesetzes (DDG) und des Medienstaatsvertrages (MStV) und inhaltliche Verantwortung gem. § 18, Abs. 2 MStV): Pfarrer und 1. KGR-Vorsitzender Ulrich Scheffbuch.

#### Pfarrer

Ulrich Scheffbuch, Stitzenburgstraße 13 70182 Stuttgart, Tel.: 0711 241137 e-mail: ulrich.scheffbuch@elkw.de

#### Zweiter Vorsitzender des Kirchengemeinderats

Matthias Kümmel, Tel. 0711 735 70 01

#### Gemeindebürd

Evelyn Block, Dobelstraße 14, 70184 Stuttgart Mo, Mi, Fr 9-12 Uhr, Tel.: 0711 246705 e-mail: buero@luho.de

#### Mesner und Hausmeister

Nizar Hadaya, Tel.: 01523 3860645 e-mail: hadayanizar@yahoo.de

#### Organist

Alexander Schön, Tel. 0176 55 46 78 95 e-mail: mail@alexander-schoen.com

#### Jnser Konto

Heike Schmidt, Tel.: 07157 533040
e-mail: hausverwaltung@schmidt-steinenbronn.de
Konto Kirchengemeinde: Volksbank Stuttgart
BAN: DE37 6009 0100 0088 1760 10
BIC: VOBADESSXXX

#### Kindergarten

Dobelstraße 10, 70184 Stuttgart Leiterin: Isabell Riegraf, Tel.: 0711 242759 e-mail: kindergarten@luho.de

#### Ev. Jugendwerk Ludwig-Hofacker

Leiter: Ruben Steeb, Tel.: 0157 35645881 www.jugendwerk.luho.de Konto Jugendwerk: BW-Bank Stuttgart IBAN: DE41 6005 0101 0002 1793 93 BIC: SOLADEST

#### Jugendreferent/in

Stelle aktuell ausgeschrieben

#### Diakoniestation

Mitte-Süd, Tübinger Straße 84, 70178 Stuttgart Tel.: 0711 55 03 85 360

#### Redaktion

Evelyn Block, Simone Hufendiek Ulrich Scheffbuch

#### Satz

Simone Hufendiek

#### Fotos

Titelseite: Unsplash / Orbtal Media Rückseite: Pixabay / Robert Kozak

Informationen gemäß § 36 Verbraucherstreitbeteiligungsgesetz: Die Evangelische Ludwig-Hofacker-Kirchengemeinde Stuttgart ist zur Teilnahme an einem Streitbeteiligungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit noch verpflichtet.

#### Veranstaltungen des Ev. Kirchenkreises Stuttgart





